12821/346 61

Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 69 Sonnabend den 21. März 1846.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Steckbrief.

1) Da der wegen Diebstahls verhaftete Ackerknecht Henrich Dirkmann in der Nacht vom 15. auf den 16. d. aus dem hiesigen Gefängnisse entwichen ist, so ersuchen wir sämmtliche Civil- und Militair-Behörden, auf denselben zu invigiliren und ihn im Betretungsfalle uns vorführen zu lassen.

Horstmar den 16. März 1846.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Signalement des Henrich Dirkmann.

Stand, Ackerknecht; Wohnort, Kirchspiel Leer; Religion, katholisch; Alter, 17 Jahr; Größe, 5 Fuß 6 Zoll; Haar, blond; Stirn, rund; Augenbraunen, blond; Augen, blau; Nase, gerade; Mund, gewöhnlich; Zähne, gesund; Bart, keiner; Kinn, rund; Gesicht, oval; Gesichtsfarbe, blaß; Statur, schlank.

Besondere Kennzeichen, keine.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

2) Den unbekannten Nachlaßgläubigern des dahier verstorbenen Tabacksfabrikanten

Christian Auling wird hierdurch mit Bezug auf §. 137. Tit. 17 Theil I. A. L. R. die bevorstehende Theilung bekannt gemacht.

Münster den 18. März 1846.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Welter. Ronneberg.

Offener Arrest

3) Ueber das Vermögen der Eheleute Abraham Eisendrath und Amalia geb. Gideon in Dorsten ist der Concurs eröffnet. Es wird deshalb Allen, welche von den Gemeinschuldnern etwas hinter sich haben, oder welche denselben etwas verschulden, hiermit angedeutet: die Sachen nicht den Gemeinschuldnern verabfolgen und denselben keine Zahlung leisten, sondern alles nur ins Gerichts-Depositum abliefern zu lassen, unter der Verwarnung, daß jede den Gemeinschuldnern geleistete Zahlung für ungültig und sie jedes Vorzugsrechts an den verschwiegenen Sachen für verlustig erklärt werden.

Dorsten den 18. März 1846.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Evelt.

Oeffentliches Aufgebot.

4) Die den Eheleuten Anton Kruse dahier als Schuldurkunde über eine ihnen ausgesetzte Abfindung von 50 Thaler ertheilte Ausfertigung des am 3. December 1825 zwischen der Wittwe Schlächters Barenbrock und den Eheleuten Gerichtsdiener Rachel gerichtlich abgeschlossenen Uebertrags-Vertrages, auf deren Grund mittelst Verfügung vom 12. August 1833 ein Restbetrag der bezeichneten Abfindung von 25 Thaler auf das sub Nro. 208 in hiesiger Stadt belegene Haus eingetragen wurde, ist verloren gegangen, weshalb auf Antrag des gegenwärtigen Besitzers alle diejenigen, welche an die bezeichnete Forderung und das darüber ausgestellte Dokument als Eigenthümer, Cessionarien, Pfand- oder sonstige Briefs-Inhaber Ansprüche zu machen haben, aufgefordert werden, solche in dem

am 8. Juni c. Vormittags 11 Uhr

vor dem Deputirten Herrn Oberlandes-Gerichts-Referendar Greve angesetzten Termine anzumelden und nachzuweisen, widrigenfalls das Dokument für erloschen erklärt und die Löschung veranlaßt werden wird.

Coesfeld den 24. Februar 1846.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Vagedes. Gottlieb.

Vermischte Nachrichten.

5) Am Montag den 23. März Vormittags 10 Uhr sollen in dem bei Schulze Rumelings Hof Kirchspiels Albersloe belegenen Busche 28 Klafter Holz und 2000 Wellen meistbietend verkauft werden. Lohkampff.

Holz-Verkauf.

6) Im Forstreviere Habichtswalde im Kreise Tecklenburg werden
1) am Freitage den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr in dem eine kleine Stunde von Ibbenbüren gelegenen Forste Buchholz 54 Stück Eichen, 20 Stück Buchen- und 5 Stück Erlen-, und
2) am Montage den 30. d. M. um dieselbe Stunde im Forste Habichtswald, an der Langenwiese, 17 Stück Eichen- und 148 Stück Buchen-Bau- und Nutzhölzer zum Verkaufe ausgesetzt werden. Unter den Eichen im Forste Buchholz kommen lange, zu Balken geeignete Stücke und unter dem Buchen-Nutzholz im Forste Habichtswald sehr schöne Blöcke vor.

Wolbeck den 14. März 1846. Der königliche Oberförster Hachenberg.

Frucht-Verkauf.

7) Am Freitag den 27. Vormittags 10 Uhr wird auf dem Fürstlichen Fruchtspeicher zu Horstmar eine Quantität Weizen, Roggen, Gerste und weißer Hafer,

Tages darauf am Samstag den 28. Vormittags 10 Uhr auf dem Fürstlichen Fruchtspeicher zu Langenhorst eine Quantität Roggen, Gerste und brauner Hafer meistbietend verkauft.

Horstmar den 19. März 1846. Der Fürstlich Salm-Horstmarsche Rentmeister Anton Becker.

8) **Ausverkauf**
des Riesselmann'schen Waarenlagers, bestehend in Tuchen, Bieber, Flanellen und weißen Waaren, unter Einkaufspreis gegen comptante Zahlung Aegidii-Straße No. 118.

Concert-Anzeige.

9) Indem ich hiezu ergebenst einlade, erlaube ich mir, das kunstliebende Publikum zu benachrichtigen, daß Herr Köhler, erster Bassist vom Petersburger Hoftheater, hier angekommen, und am Sonnabend den 21. d. M. in meinem Concerte folgende Piecen singen wird: 1) große Baß-Arie, von Mozart; 2) der Mönch, Baß-Arie von Meyerbeer; 3) der Orowist zur Introduction aus Norma, und 4) wird Herr Köhler mit einem hiesigen Musikfreunde das Duett aus „die Puritaner" vortragen.

Billets zu 10 Sgr. sind in der Coppenrath'schen Buch- u. Kunsthandlung, sowie des Abends an der Kasse zu haben. Anfang 6 1/2 Uhr. J. Heck.

10) Sonntag Laetare musikalische Abend-Unterhaltung im großen Saale des Münsterschen Hofes. Anfang 8 Uhr.

11) Alle, welche von meinem verstorbenen Mann F. W. Brockhausen Bücher oder sonstige Sachen geliehen, ersuche ich, mir dieselben binnen 8 Tagen zurückzugeben.

Münster den 20. März 1846. F. W. Brockhausen sel. Wittwe.

12) Es wird in einem Handlungs-Geschäfte ein Mädchen gesucht, welches gute Aufführungs-Atteste beibringen kann. Wo, ist zu erfahren Rothenburg Nro. 155.

13) Es wird ein Reisender gesucht. Von wem, sagt die Expedition des Merkurs.

14) Ein Buchbinder-Lehrling wird gesucht von J. Herberrink, Buchbinder (Frauenstraße).

15) Ein doppelter Kleiderschrank von Eichenholz, gelb lackirt, steht zum Verkaufe beim Tischler C. Schulz, Aegidii-Straße Nro. 111.

16) Vorzüglicher feiner Senf bei Hubert Ponssen.

17) Ein Saal mit zwei Nebenzimmern steht zu vermiethen Aegidiistraße No. 118.

18) Ludgeristraße Nro. 171 ist während des Sends ein Lokal zu vermiethen.

Geburts-Anzeige.

19) Heute wurde meine liebe Frau von einem gesunden Knaben glücklich entbunden.
Rheine den 18. März 1846. Guilleaume, Aktuar.

Angekommene Fremde.

F. Gerbaulet: (im Könige von England.) H. Hugy, Apotheker aus Pyrmont. Fleischhauer aus Emmerich, Möhlau aus Zeitz, W. Kehrer aus Hameln, Marwede aus Bremen, Rohrberg aus Danzig, G. Schäefer aus Leipzig, Augner a. Bremen, Meesse aus Tecklenburg, L. Eykelskamp aus Barmen, Kaufleute.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker: (im Münsterschen Hofe.) von Kaisenberg, Rittmeister aus Hamm. Heintzmann, Justiz-Rath aus Hamm. Mayer, Domainen-Rath aus Hamm. Dr. Hedenkamp aus Hamm. Phildius, Kaufmann aus Mainz. Friederichs, Oekonom aus Unna.

E. Krapp: (im Westfälischen Hofe.) Kuentz, Bau-Conducteur aus Duisburg. Major, Abtheilungs-Ingenieur aus Duisburg. Esselen, Stud. jur. aus Hamm. Baring aus Dortmund, Schiermann aus Neuenkirchen, Terfloth, Biederlack aus Greven, Vissing aus Coesfeld, Heyner aus Eisenach, van Wüllen Scholten aus Uerdingen, Hubmann aus Cassel, Kaufleute.

F. Renne: (Ludgeri-Straße.) Schmitz aus Essen, Holthausen aus Burgsteinfurt, Perger, Petry aus Unna, Kaufleute.

Marktpreise zu Haltern
am 17. März 1846.

Weizen	der Berliner		Scheffel	.	.	.	.	2	—	7	—	6	—
Roggen	—	—	.	.	.	.	.	1	—	22	—	6	—
Gerste	—	—	.	.	.	.	.	1	—	8	—	'	—
Hafer	—	—	.	.	.	.	.	'	—	7	—	'	—
Steinkohlen	—	—	.	.	.	.	.						

Mehlpreise in der Dampfmühle und im Geschäfts-Locale Nro. 84 A. neben Lamberti-Kirche, einschließlich der Mahlsteuer.

Weizenmehl, superfeines	p. Pfund	—	2 Sgr.	2 Pfenn.	p. Thlr.	—	15½	Pfund —
— feines,		—	2 —	1 —		—	19	—
Roggenmehl, gebeutelt,		—	1 —	8 —		—	17½	—
Graupen, Mittelsorte,		—	1 —	10 —		—		